

Förderung von Selbsthilfegruppen im Gesundheitsbereich 2018

Anlage 6

1. Antragsteller/-in:

SHG Prostata Köln-Süd
z.Hd. Herrn Wolfgang Schmitz
Heumarer Str. 24
51145 Köln

Antragsdatum:

04.12.2017/04.06.2018

2. Aktivitäten-/Projektbeschreibung:

Die Selbsthilfegruppe an Prostatakrebserkrankten Männern wurde Mitte 2002 gegründet. Ihr gehören zurzeit 77 Mitglieder an. Seit der Gründung trifft sich die Gruppe 1x im Monat in der Uniklinik Köln und 1x im Monat bei der Selbsthilfe Kontaktstelle. Bei den Treffen (Teilnehmer ca. 18-35 Personen) werden Erfahrungen über die das Leben verändernde Erkrankung ausgetauscht, damit vorhandene Ängste und psychischer Stress abgebaut werden kann.

Ergänzend werden regelmäßig medizinisch anerkannte Spezialisten aus dem Bereich der Krebsbehandlung und Psycho-Onkologie zu Vorträgen eingeladen, um jederzeit über die neuesten Entwicklungen informiert zu sein.

3. Förderung im Vorjahr:

2017 wurde der Selbsthilfegruppe ein Zuschuss in Höhe von 1.200,00 € ausgezahlt.

4. Voraussichtliche Finanzierung 2018:

| | |
|--------------------|-------------------|
| Sachkosten | 5.980,00 € |
| Einnahme ca. | <u>4.780,00 €</u> |
| Finanzierungslücke | <u>1.200,00 €</u> |

5. Beantragter Zuschuss 2018:

Die SHG Prostatakrebs beantragt einen Sachkostenzuschuss in Höhe von 1.200,00 €.

6. Förderungsvorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung schlägt vor, der SHG Prostatakrebs einen **Sachkostenzuschuss** in Höhe von **1.200,00 €** für Büromaterial, Telefon/Internetkosten, Porto, Kopien, Faltblätter, Hardware-Ergänzungen, Fahrtkosten u.a. zu gewähren.

Bisher wurde ein Abschlag von 75% der Vorjahresförderung (1.200,00 €) = 900,00 € ausgezahlt.